Herren Bezirksklasse Ost

SG Schorndorf III : SG Bettringen II
Samstag, 08.10.2022, 19:00 Uhr

Zeiler und Sickinger bleiben gegen die SG Schorndorf III ungeschlagen

Großer Jubel herrschte am Samstagabend bei den Gästen von der SG Bettringen II, als Jonas Sickinger sein Einzel gewinnen und damit den 9:5-Sieg beim Gastgeber SG Schorndorf III perfekt machte. Eine gute Leistung zeigten an diesem Tag Zeiler und Sickinger, die ihre Einzel und auch ihr jeweiliges Doppel siegreich gestalteten. In ihrem 3. Saisonspiel waren die Gastgeber von der SG Schorndorf III ersatzgeschwächt angetreten und taten sich vielleicht auch deshalb gegen die Gäste schwer. Das Spiel war nach insgesamt rund 3 Stunden beendet.

Los ging es mit den Eingangsdoppeln. Beim Erfolg von Bührle / Münzenmaier gegen Pflüger / Wieland konnte nur der erste Satz nicht gewonnen werden. Dabei blieb es aber auch, so dass der Punkt final an die Heimmannschaft ging. Fünf Sätze beharkten sich Schwertfeger / Hagedorn und Zeiler / Knödler, bevor die Gastspieler einen Matchball nutzten und den 3:2-Sieg perfekt machten. Das war eine ganz schön enge Kiste! Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Unterschied endete. Trotz 1:0 Satzführung verloren Lang / Münzenmaier ihr Spiel gegen Sickinger / Schniegel letztlich mit 1:3. Das Zwischenergebnis zeigte nach den Eingangsdoppeln ein 1:2. Weiter ging es anschließend mit den Einzeln. Eine kleine Chance gab es durchaus, als Jens Schwertfeger das Match, in das er auf dem Papier anhand der TTR-Werte eigentlich als deutlicher Favorit gegangen war, mit 1:3 gegen Moritz Pflüger abgab und eine Niederlage kassierte. Yannick Bührle verpasste es mit einem 1:3 gegen Robson Zeiler, einen Punkt für sein Team zu erspielen. Dann ging es beim Stand von 1:4 weiter, als das mittlere Paarkreuz an die Tische trat. Beim 3:0-Erfolg gelang es Dietmar Hagedorn den Gastspieler Nico Wieland in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Völlig ungefährdet war danach der Sieg von Noah Münzenmaier gegen Niko Knödler nicht, aber mehr als ein Satz ging beim 16:14, 11:3, 9:11, 12:10 in der im Vorfeld auf Basis der TTR-Werte als eher offen eingeschätzten Partie nicht verloren. Wenig später ging das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:4 an die Tische. Bei seiner 1:3-Niederlage gegen Matthias Schniegel konnte Gert Lang anschließend den Punkt für die Gäste trotz des Gewinns des ersten Satzes nicht verhindern. Einen Zähler für die Mannschaft verpasste Marlon Münzenmaier bei der knappen Niederlage im fünften Satz gegen Jonas Sickinger. Auch rückblickend war es eine wirklich spannende Partie. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 3:6. Ein hartes Stück Gegenwehr konnte danach Jens Schwertfeger beim 2:3 gegen Robson Zeiler leisten. Am Ende verlor er jedoch knapp. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Punkten Vorsprung für Zeiler zu Ende ging. Keinen Zähler beisteuern konnte Yannick Bührle im Match gegen Moritz Pflüger, das 0:3 verloren ging. Dietmar Hagedorn bekam es nun mit Niko Knödler zu tun und man lieferte sich einen, vor der Partie auf Basis der TTR-Werte bereits als solchen erwarteten engen Schlagabtausch, den Dietmar Hagedorn am Ende mit 3:2 ins Ziel brachte und einen Punkt für die Mannschaft einfuhr. Der neue Zwischenstand war 4:8. Noah Münzenmaier hatte im Einzel gegen Nico Wieland am Ende beim 3:1 die Nase vorn und steuerte somit einen Punkt für das Team bei. Einen Sieg verpasste danach Gert Lang wiederum beim 1:3 gegen Jonas Sickinger und er konnte das Match unterm Strich nicht so ausgeglichen gestalten, wie erhofft – gingen die beiden Kontrahenten doch auf Basis der TTR-Werte als in etwa gleichstark in das Match. Mit dem letzten Ballwechsel des Tages war der 9:5-Auswärtssieg somit sichergestellt.

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 09.10.2022 (01:06) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Durch diese Niederlage hat die SG Schorndorf III in der Saison nun 2 Saison-Siege, eine Niederlage bei 0 Unentschieden zu verzeichnen. Im nächsten Spiel tritt man nun am 15.10.2022 gegen den TSB Schwäbisch Gmünd II an. Für die SG Bettringen II steht nach diesem Ergebnis die Partie gegen den SV Plüderhausen IV am 22.10.2022 an, in das mit einem Punkteverhältnis von 3:3 ins Rennen gegangen wird.

Statistik:

SG Schorndorf III

Doppel: Bührle / Münzenmaier 1:0, Schwertfeger / Hagedorn 0:1, Lang / Münzenmaier 0:1

Einzel: J. Schwertfeger 0:2, Y. Bührle 0:2, D. Hagedorn 2:0, N. Münzenmaier 2:0, G. Lang 0:2, M. Münzenmaier 0:1

SG Bettringen II

Doppel: Zeiler / Knödler 1:0, Pflüger / Wieland 0:1, Sickinger / Schniegel 1:0

Einzel: R. Zeiler 2:0, M. Pflüger 2:0, N. Knödler 0:2, N. Wieland 0:2, J. Sickinger 2:0, M. Schniegel 1:0

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 09.10.2022 (01:06) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").